

Firmenpokal zugunsten der Tafel ohne Niederlage

400 Euro für Institution – „HaPe Spielegut“ verliert kein Spiel

GRÜNBERG (dos). An der Sportschule zeigten die Mitarbeiter von zehn Grünberger Unternehmen am vergangenen Wochenende im Rahmen des zweiten Firmenpokals viel Gemeinsinn und durchaus ansprechende fußballerische Fähigkeiten. Organisator Oliver Funk freute sich über die Entwicklung der Veranstaltung, da die Teilnehmerzahl im Vergleich zum Vorjahr noch zulegte.

Der Grünberger Bürgermeister Frank Ide äußerte sich ebenfalls positiv: „Der Firmenpokal ist endgültig angekommen, diese tolle Idee hat eingeschlagen.“ Darüber konnte sich am Ende auch die Grünberger Tafel freuen, für die Walter Busch und Gerhard Monden 50 Prozent der Einnahmen, insgesamt 400 Euro, entgegennahmen.

Sportlich gesehen waren die Gastgeber der Firma HaPe Spielegut nicht zu schlagen. Ohne einen einzigen Punktverlust holte man den von der Stadt gestifteten

Wanderpokal, auf dem zweiten Rang landete der M-Shop. Auf den weiteren Plätzen folgten SC Bender, Seminarhotel Jakobsberg, Sparkasse Grünberg, Steuerbüro Gerhard, Sportschule Grünberg, Dehnungselemente Semmler und die Stadtverwaltung.

Vorjahressieger Wolf Blumen war wegen krankheitsbedingter Ausfälle nicht angetreten, wurde jedoch für seine Unterstützung mit einem zehnten Pokal ausgezeichnet.

Funk dankte den Schiedsrichtern Lars Theiss, Stefan Schmidt und Daniel Rühl für ihren Einsatz sowie der Sportschule für die zur Verfügung gestellten Räumlichkeiten und seinem Team vom 1. FC Funk für die gute Verpflegung der rund 150 Besucher.

Gemeinsam mit den Teilnehmern freute sich Funk bereits auf das Turnier im nächsten Jahr. Dann will man die Teilnehmerzahl weiter ausbauen.



Oliver Funk (links) und die Sieger von „HaPe Spielegut“ übergaben einen Scheck an Vertreter der Grünberger Tafel.

Bild: Dietzler